

Leipziger Tageblatt

und

Musikzeile.

N 347.

Sonnabend den 13. December.

1851.

Bekanntmachung.

Da neuerlich der bestehenden Vorschrift, wonach die Führung spitz zulaufender Gemäße für trockene Waren insonderheit Kohlen aller Art, den Verkäufern untersagt ist, nicht allenthalben genau nachgegangen worden ist, so wird hiermit nochmals auf jene Vorschrift verwiesen und zugleich bekannt gemacht, daß forthin alle spitz zulaufende Gemäße, welche bei Verkäufern von Kohlen und andern trockenen Waren betroffen werden, der Confiscation unterliegen, die Inhaber aber in Geld- oder Gefängnisstrafe werden genommen werden.

Leipzig den 1. December 1851.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Berger. Schleißner.

Bekanntmachung.

Die nächste Leipziger Neujahrsmesse beginnt mit

dem 27. December d. J.

und endigt mit

dem 14. Januar 1852.

Leipzig den 2. December 1851.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Berger.

Bekanntmachung.

Für die hiesigen Armen sind uns in der Zeit vom 20. August bis zum 19. vorigen Monats abermals an außerordentlichen Geschenken folgende Beträge übermittelt worden:

5,-	-	-	-	Geschenk eines Ungenannten,	
20	:	-	-	Geschenk wegen einer bei dem Rath in Betreff des Steinhauermeisters Herrn Gustav Ehning anhängig gewesenen Bauconcessionssache, von Letzterem durch seinen Sachwalter Herrn Advocat Kind,	
7	:	21	:	5	Geschenk als Überschuss des Balles Klemmischer Schüler und Schülerinnen,
6	:	-	-	Geschenk von der 9 th Regelgesellschaft bei Gelegenheit ihrer zehnjährigen Stiftungsfestet,	
2	:	20	:	Extrag einer Sammlung bei dem Stiftungsfeste des j. Z. B.,	
200	:	-	-	Geschenk eines Ungenannten mit dem Motto: „In dankbarer Erinnerung an Gottes Güte bei Gelegenheit einer funfzigjährigen Jubelfeier.“	
1	:	18	:	Geschenk von der Gesellschaft „Humoristen.“	
3	:	2	:	4	Extrag einer Sammlung bei der Gesellschaft „Casino.“
30	:	-	-	Geschenk von Herrn Peter Merker aus Oberstein,	
2	:	-	-	Geschenk aus Dringlichkeit wegen Wiedererlangung einer verlorenen Brieftasche durch Herrn Polizeilieutenant Baumbach,	
13	:	12	:	Geschenk eines Ungenannten, durch Herrn Professor Dr. Schleiter,	
2	:	-	-	Geschenk eines Ungenannten,	
100	:	-	-	Geschenk als Betrag einer gewonnenen Wette von Herrn Fickert,	
-	:	5	:	für eine verlorene Wette von H. Müller,	
30	:	-	-	erhaltene Entschädigung wegen eines ermieteten Mehrlodals, von einem Ungenannten übergeben,	
25	:	-	-	Geschenk von Fräulein Florentine Gaspari in Zwickau durch Herrn G. H. Krause,	
10	:	-	-	Geschenk des Herrn A. L. Köhler am Sterbetage seiner Tochter Sidonie,	
5	:	-	-	Geschenk von Herren A. und Dr. P. als Betrag einer Wette,	
10	:	-	-	Geschenk eines Ungenannten,	
4	:	-	-	Geschenk zu Unterstützung einer hilfsbedürftigen Wöchnerin von unbekannter Hand,	
5	:	-	-	Geschenk eines Ungenannten, E. H. gezeichnet,	
6	:	3	:	Extrag einer Sammlung der Gesellschaft „Abendstern“ am 16. Novbr. im Schultheißenhaus,	
-	:	20	:	von Herrn K. R. Kästner, Associé von Gerischer & Co., der Armenanstalt überwiesene Torgebühren, durch das Criminalamt.	

Dafür sprechen wir im Namen der Armen und hilfsbedürftigen unsern Dank hiermit auch öffentlich aus.

Leipzig, den 10. December 1851.

Das Armen-Directorium.

Bekanntmachung.

Mehrere Hundert Langhäuser sollen auf dem diesjährigen Gehau des Connewitzer Reiters, in der Probstei bei der weißen Brücke Montags den 15. December d. J.

von früh 9 Uhr an meistbietend verkauft werden.

Leipzig den 6. December 1851.

Des Rathes der Stadt Leipzig Dekommission und Vorsteueration.